

Protokoll

über die 15. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Ingeln-Oesselse am Dienstag, den 28. Januar 2025, 18:00 Uhr, in der Begegnungsstätte auf dem Stümpelhof, Dorfbrunnenstraße 19c, 30880 Laatzen.

Anwesend:

vom Orsrat

Hennies, Heinrich
Riedel, Michael
Aue, Andreas
Böhm, Thilo
Fiedler-Dreyer, Gundhild
Habicht, Felix
Hey, Till
Rupp, Christine
Sahm, Günter
Sydekum, Gisela

von der Verwaltung

Bode, Simon
Wegener, Bastian

Protokollant

entschuldigt fehlen:

vom Orsrat

Silver, Eric

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Kenntnisnahme der Protokolle vom 05.11.2024 und vom 27.11.2024
4. Bericht über den Sachstand der Beratungen der letzten Orsratssitzungen
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 5.1. Kinder- und Jugendtreff "Alte Penne"
Sachstandsbericht 2025

6. Anfragen, Anregungen und Wünsche aus dem Ortsrat

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Hennies stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu Punkt 2:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Frau Abtmeyer weist darauf hin, dass die Straßenlaterne Oesselser Straße Nähe Südeck defekt sei.

Herr Hennies erinnert an die Anfrage von Herrn Rübiger zu den Schlaglöchern am Südeck. Herr Wegener berichtet, dass diese kurzfristig von der „Hausmeisterfirma“ der Stadt Laatzen ausgebessert werden, sobald die Witterungsverhältnisse dies zulassen.

zu Punkt 3:

Kenntnisnahme der Protokolle vom 05.11.2024 und vom 27.11.2024

Das Protokoll wird zur Kenntnis genommen.

zu Punkt 4:

Bericht über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen

- Ausbreitung des Biebers: der Biber ist eine streng geschützte Art und somit ein proaktives Vorgehen quasi ausgeschlossen. In Einzelfällen sind nach Genehmigung durch die Untere Naturschutzbehörde Vergrämnungsmaßnahmen möglich.
- Biberbau in der Nähe eines Regenrückhaltebeckens: Es ist weiterhin kein Biberbau in der Nähe eines Regenrückhaltebeckens in Ingeln-Oesselse bekannt.
- Zwillingseiche auf dem Grundstück der Grundschule:
Herr Wegener erläutert, dass er noch keine Ergebnisse hierzu habe. Im nächsten Ortsrat wird hierzu erneut berichtet.
- Veränderungen am Lärmschutzwall am A-Platz des TSV Ingeln-Oesselse:
Sowohl der Wall an sich als auch eine entsprechende Bepflanzung sind Teil der damaligen Baugenehmigung. Wie bereits dem TSV Ingeln-Oesselse vor Jahren mitgeteilt, kann an diesen Einrichtungen eine Änderung nur erfolgen, wenn die Baugenehmigung geändert wird. Dies setzt das übliche rechtliche Verfahren voraus.
Sicherlich ist die Art des Bewuchses für einen Randbereich eines Sportplatzes nicht optimal, allerdings ist dies im Nachhinein auch nur noch sehr aufwendig zu

ändern. Die Stadt Laatzen schneidet jährlich 1/3 des Bewuchses zurück. Es steht - wie vor geraumer Zeit von TSV angefragt - zu befürchten, dass der Wall durch die Jahrzehnte lange Durchwurzelung ein Entfernen des aktuellen Bewuchses nicht überstehen würde. Dies betrifft u. U. dann auch ein "Nachsacken" der Privatgärten, die aktuell etwa auf dem Höhenniveau der Walloberkante liegen.

Insgesamt eine nicht sonderlich glückliche, aber auch nicht einfach zu lösende Situation. Letztlich wäre es am Verein, ein entsprechendes Verfahren zur Änderung der Baugenehmigung einzuleiten, um eine Veränderung der Situation zu erreichen.

Aus dem Ortsrat wird geäußert, dass der Bewuchs des Lärmschutzwalls bereits in die Nachbargärten hineinragt. Hier sei ein Rückschnitt zu prüfen.

- Fußweg entlang der Gleidinger Straße am Ortseingang von Oesselse, Verbindungsweg zwischen Höhnweg und Molkereistraße stark überwachsen: Die Eigentümer werden zum Rückschnitt aufgefordert.
- Fußweg Ecke Akazienstraße/Hölderlinweg von Büschen des Eckgrundstücks überwuchert: Die Eigentümer werden zum Rückschnitt aufgefordert.
- Ladesäule in der Rotdornallee: Die Säule ist aufgestellt.

zu Punkt 5: Mitteilungen des Bürgermeisters

zu Punkt 5.1: Kinder- und Jugendtreff "Alte Penne" Sachstandsbericht 2025

2022/215/1

Herr Wegener erläutert den Sachstandsbericht. Herr Hennies, Herr Riedel und Herr Wegener berichten von einem Termin der Verwaltung mit dem Ortsbürgermeister und dem stellvertretenden Ortsbürgermeister zum weiteren Vorgehen:

Zunächst wird es eine Bedarfsermittlung im Rahmen Ortsteilerkundung in der Ortschaft geben: was möchten/brauchen die Jugendlichen. Diese Veranstaltung findet in der Woche vom 07.04.25 bis 11.04.25 statt. Am Freitag, 11.04.2025, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr findet die Präsentation der Ergebnisse für alle Interessierten statt.

Weitere mündliche Mitteilungen des Bürgermeisters:

- Müllsammeltag 2025 29.03.2025
Ingeln Oesselse
Treffpunkt: Stümpelhof, Dorfbrunnenstr. 19a
Das Treffen der Helfer ist um 10 Uhr.
Die Müllsammelaktion startet um 11 Uhr.

zu Punkt 6: Anfragen, Anregungen und Wünsche aus dem Ortsrat

Frau Fiedler-Dreyer berichtet von einer defekten Straßenlaterne vor der Hauptstraße 28.

Herr Hey bittet die Verwaltung erneut, auf DHL zwecks Aufstellung einer Packstation in Ingeln-Oesselse zuzugehen. Als mögliche Standorte benennt der Ortsrat den Parkplatz vom Edeka-Markt oder einen Standort in der Rotdorn-Allee.

Herr Hennies bittet Herrn Wegener um einen Sachstand zum Thema Glasfaser Deutschland.

Herr Wegener berichtet hierzu, dass nach wie vor kein Antrag auf Aufbruchsgenehmigung vorliege.

Herr Hennies schließt den öffentlichen Teil der Ortsratssitzung.

Nichtöffentlicher Teil

Herr Hennies schließt die 15. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Ingeln-Oesselse.

Ende: 19:31Uhr

**Heinrich Hennies
Ortsbürgermeister**

**Bastian Wegener
Ortsratsbetreuer**

**Simon Bode
Protokollant**